

№ 1. N. 91 207

Josef Högner

Frankfurt



Maria Eugenie delle Grazie,

Spisshaus

Wien XIX

Colloredo gasse 4.

Döblinger Cottage.

WIEN
BESTE
26.3.98
12.V



7. K. 91207

Wien, am 27. März 1898.

Hochachtungsvoll erwiderns Grüßen!

Es freut mich, Ihnen von
meiner herzlichsten Seite zu danken
für Ihre liebevoll eingehende
Antwort zu meinem Gunsten.

Ich kann Ihnen nicht verbieten,
wenn Sie sich in Ihrem Sinne
für mich, wie Sie durch Ihre
gütliche, freundliche
Rückantwort auf mich wissen
mit mir gegen die Angelegenheit
zu entscheiden, mich zu vertreten
und zu handeln und zu handeln
zu lassen. Mir danken ich mich Ihnen

Freundlichkeit und Thun, was
für den Jüngling, der so lebendig
stirbt für die junge Menschheit
wie für Kopf und Kopf der Fingerring.
Der Freund ist genug, der die
Vermittlung für eine so noble Sache,
dann kommt er die Thun an,
indem der ich für die die mühselige
Tugend steht und ich die soll mit
die über die faden und die Menschheit
für bleibt, dann Leidensweg die
die dann so nachstehend zu gesellen
An mich! Auf die, ob ich die
Pflege: der die in die fassen
Vollendung ist die dann die
Pflege und wird ob immer die,
die! Ob die dann die

gibt es!? Doch mit der ganzen,
ihnen Glück zufließt werden, in
Ihren, freigegebenes Familien, um
solcher Familienmal gefunden zu
haben, was ist Zeit nimmt
Lohn zu schützen wissen. Taf
bin so stolz, dass ist noch
haben, um gellend mit ingen
gleichlich ein sein, was findet dass
so manche Ihre Größe haben
zu sehen, aus fragen den zu
verändern gerne! —

Ganz freigegeben ein was findet
man verändern den zu
den aus fragen den zu
Ihre Größe haben
man verändern den zu
den aus fragen den zu
von dem Victor v. Lukats.

